

# UNMÜSSIG

Stadt Heidelberg  
Dezernat II  
Herr Erster Bürgermeister Bernd Stadel  
Palais Graimberg, Kornmarkt 5  
69117 Heidelberg

20. September 2012

Mertens/kd Fon 0761.4540-126

**Heidelberg Bahnstadt, Entwicklung Baufeld C5**

**Antrag auf Einleitung des Bebauungsplanverfahrens /** StadtHdl\_Stadel\_120606

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stadel,  
auf der Grundlage der diesem Schreiben beigefügten Unterlagen und unter Bezugnahme auf die bisher geführten Gespräche im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baufeldes C5 beantragen wir gemäß §12 BauGB für diesen Geltungsbereich die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans.

Wir sind bereit, nach den Vorschriften des Baugesetzbuches die Vorhabenträgerschaft mit allen Rechten und Pflichten zu übernehmen.

Wir haben am 18. September eine öffentliche Informationsveranstaltung gemäß den „Leitlinien über die mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Stadt Heidelberg“ durchgeführt. Das Protokoll dieser Veranstaltung ist dem Antrag beigefügt.

Wie Sie wissen, sind die im Geltungsbereich des hier beantragten Bebauungsplans liegenden Grundstücke noch nicht gesichert. Für den Teil der Grundstücke, die wir selbst direkt von privaten Grundstückseigentümern erwerben möchten, ist zum heutigen Verhandlungsstand davon auszugehen, dass die Kaufverträge im Lauf der nächsten Monate geschlossen werden können. Für den restlichen Teil der Grundstücke, die wir von der Stadt erwerben möchten, finden nach

# UNMÜSSIG

2 von 2

Auskunft der zuständigen Ämter der Stadt Heidelberg derzeit aussichtsreiche Verhandlungen mit den privaten Grundstückseigentümern und der BImA statt.

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

- Anlage 1: Beschreibung des Bau und Nutzungskonzeptes vom 6.6.2012
- Anlage 2: Planungskonzept der WWA Wöhr Heugenhauser Architekten vom 5.6.2012
- Anlage 3: Tabellarische Flächenübersicht vom 6.6.2012
- Anlage 4: Protokoll der Bürgerinformationsveranstaltung am 18.09.2012

Wir bitten die entsprechende Beschlussvorlage rechtzeitig vorzubereiten, damit die Beratung in den Gremien der Stadt Heidelberg im Oktober erfolgen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Halter

ppa. Stephan Mertens